

Gemeinde Sankt Wolfgang

Bebauungsplan „Süd I“

7. ÄNDERUNG

Gemeinde Sankt Wolfgang
Sankt Wolfgang, 04.12.2007
geändert: 14.12.2007

Schwimmer
1. Bürgermeister, MdL

Die Gemeinde Sankt Wolfgang erlässt aufgrund

- §§ 1 – 4 sowie §§ 8 ff. Baugesetzbuch (BauGB)
- Art. 91 Bayerische Bauordnung (BayBO)
- Art. 23 Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO)

in der zum Zeitpunkt des Satzungsbeschlusses gültigen Fassung diese 7. Änderung des Bebauungsplanes „Süd I“ als

SATZUNG.

Inhalt der Änderung:

§ 1

Der Einbau einer 3. Wohneinheit wird zugelassen.

§ 2

Für die 3. Wohneinheit sind zwei zusätzliche Stellplätze auf dem Grundstück nachzuweisen.

Ansonsten gelten die Zeichenerklärungen, Festsetzungen und Hinweise des Bebauungsplans „Süd I“ unverändert.

Begründung der 7. Änderung des Bebauungsplanes „Süd I“ der Gemeinde Sankt Wolfgang

1. **Anlass der Planänderung:**

Um den Wünschen auf Errichtung einer 3. Wohneinheit nachzukommen, ist eine generelle Regelung in den Bebauungsplan aufzunehmen.

2. **Vorgenommene Planänderung:**

Aufgrund der Größe der bestehenden Gebäude und der gestiegenen Nachfrage, insbesondere nach kleineren Wohnungen, sollten bei entsprechendem Nachweis der Stellplätze die planungsrechtlichen Voraussetzungen hierfür geschaffen werden.

VERFAHRENSVERMERKE:

1. Der Beschluss zur 7. Änderung des Bebauungsplanes wurde vom Gemeinderat Sankt Wolfgang am _____ gefasst und am _____ ortsüblich bekannt gemacht (§ 2 Abs. 1 BauGB).

Sankt Wolfgang, den

(Siegel)

.....
1. Bürgermeister, MdL

2. Die Beteiligung der Trägern öffentlicher Belange zum Bebauungsplanänderungsentwurf in der Fassung vom 14.12.2007 hat in der Zeit vom _____ bis _____ stattgefunden (§ 13 BauGB).

Sankt Wolfgang, den

(Siegel)

.....
1. Bürgermeister, MdL

3. Den betroffenen Bürgern wurde Gelegenheit zur Stellungnahme zum Bebauungsplanentwurf in der Fassung vom 14.12.2007 in der Zeit vom _____ bis _____ gegeben (§ 13 Nr. 2 1. HS BauGB)

Sankt Wolfgang, den

(Siegel)

.....
1. Bürgermeister, MdL

4. Der Satzungsbeschluss zur Bebauungsplanänderung in der Fassung vom 14.12.2007 wurde vom Gemeinderat am _____ gefasst (§ 10 Abs. BauGB).

Sankt Wolfgang, den

(Siegel)

.....
1. Bürgermeister, MdL

5. Die ortsübliche Bekanntmachung der 7. Änderung des Bebauungsplans erfolgte am _____ dabei wurde auf die Rechtsfolgen der §§ 44 und 245 BauGB sowie auf die Einsehbarkeit der Bebauungsplanänderung hingewiesen. Mit der Bekanntmachung trat die Bebauungsplanänderung in der Fassung vom _____ in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Sankt Wolfgang, den

(Siegel)

.....
1. Bürgermeister, MdL